Der Bräsident des Geheimen Staatspolizeiamtes Sachien

Geschäftszeichen: II 3 B(Dr.K/H)

/ III 2658/36 g.

An

Dresden, den 5. Juni 1936. 1142 \(\langle \text{. 9.6.31 P}

Geheim

den Politischen Polizeikommandeur für das

Land Sachsen, zu Handen des II. Hauptstuf. Flesch, wer Vertreter im Amt.

Berlin-SW. 11.

Betrifft: Kirche "Jesu Christi, der Heiligen der letzten Tage "(Mormonen).

Zur Beurteilung der Einstellung der Kirche "Jesu Christi, der Heiligen der letzten Tage" (Mormonen) zu Staat und Volk berichte ich über folgenden Vorgang:

Anläßlich des Gemeinschaftsempfanges der Führerrede am 27. 3. 1936 hat der Werkzeugmacher

> S c h i e c k, Paul <u>Herbert</u>, geb.am 8.5.1906 in Freiberg, wohnhaft in Freiberg, Domgasse Nr.2,

am Schlusse der Übertragung die Hand zum Deutschen Gruß nicht erhoben und auch das Deutschland- und Horst-Wessel-Lied nicht mit gesungen. Der Beschuldigte Schieck hat dem vernehmenden Polizeibeamten gegenüber angegeben:

Als für den 27.3.36, 16 Uhr, für den gesamten Betrieb der Gemeinschaftsempfang angeordnet war, habe ich mich greichfalls in den dazu vorgesehenen Saal begeben. Nach der Führerrede erhob sich die gesamte Gefolgschaft und stimmte das Deutschland- und Horst-Wessel-Lied an unter Erhebung der rechten Hand. Ich habe hierbei weder mitgedung hierzu habe ich anzugeben:

Ich bin Mitglied der "Kirche Jesu Christi, der Heiligen der letzten Tage "(Mormonen). Dadurch trete ich ein für das Aufrichten eines Reiches Zion. Es widerspricht somit meiner persönlichen Auffassung, neben Zion noch einem anderen Reiche zu dienen. Die Mitglieder der Mormonen beabsichtigen, ein Reich Zion zu gründen und aufzubauen, das frei von nationalen Bindungen ist. Es soll ein Reich unter der Herrschaft Jesu Christi werden, das auf dem amerikanischen Kontinent errichtet werden

wird. Ich fühle mich dennoch als Deutscher, bin dem Führer untertan, betrachte nur Zion als das höchste Ideal. Ich finde in dem Deutschlandlied und im deutschen Gruß nur einen Widerspruch zu dem Ziele Zions und somit zu meiner inneren Einstellung. Weitere Erklärungen habe ich über mein gestriges Verhalten nicht abzugeben.

gez. Herbert Schieck.

Schieck ist auf Grund seines Verhaltens von seiner Firma entlassen, aber wenige Zeit danach anderwärts wieder eingestellt worden.

Die zuständige Staatsanwaltschaft hat das Verfahren gegen Schieck auf Grund des Straffreiheitsgesetzes vom 23. 4.1936 eingestellt. $\mathring{\mathbb{Q}}$.

Im Auftrage:

Kaeuy.